

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hans im Glück

Als Fueßgänger isch vor Jahre
Hänsel fei chly z friede gsy,
Später isch er velogfahre,
Aber hüt isch das verby!

Nei – är laht sech nid uslache
Mit sym «Harley-trapp-mein-Sohn»,
Hänsel tuet doch Gschäfti mache
U het hüt e schöne Lohn!

Wär wet da dasumerenne
Nume pār Veloziped,
Wo me sött pressiere chönne
U no trappe mueß so blöd!

Hans fahrt nümme Velo jitze,
Hänsel isch doch nid so dumm,
Cha jitz schön im Outo sitze,
Ganz zum Nyd vom Publikum!

Sys Outöli, Margge «Schlotter»,
Isch zwar no nid zahlt, nuja –
Aber später einisch wott-er
De ne Studebaker ha!

U we öppe Hans nach Jahre
Ds Bänzinroß verquante mueß,
Laht ers de vo sälber fahre
U geit halt de wieder z Fueß!

MG



Überangebot auf dem Schweinemarkt

«Ich fürch ich ha die Bandi na lang uf em Hals.»

Emmentaler Höflichkeit

Auf ausgefeilte Umgangsformen wird im Lande der großen Käse nicht eben viel Wert gelegt. Das erlebte ein ahnungsloser Städter, der sich unter einem Baum ins Gras gelegt und damit den Zorn des Besitzers heraufbeschworen hatte. Als die erste Schimpfrede zu Ende war, benutzte er die Pause, um sich formgerecht vorzustellen – doch ohne Erfolg. «Das isch mer glych!» war die Antwort des Erbosten.

*

Ebenso unerwartet war der Bescheid, den eine Dame der dörflichen «haute volée» erteilte. Sie spazierte mit einem Kleinkind auf dem Arm, als ihr ein ärmlich gekleidetes Mädchen entgegenkam. Die gute Frau hoffte, dem Kinde eine Freude zu bereiten, indem sie ihm das Kleine lächelnd entgegenstreckte. Aber das Mädchen schüttelte abweisend den Kopf und sagte: «Mir hei sälber!»

*

Reichlich spät kam der Gemeindepräsident vom Stammtisch nach Hause. Im Dunkeln hoffte er unbemerkt ins Bett zu schlüpfen;

Trinken ist gut –
flüssige Nahrung
ist besser –
RESANO Traubensaft
rassig...
süffig...

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

aber schon begann sich seine bessere Hälfte zu regen. «Schwyg», zischte er sie gereizt an. «I ha ja gar nüt gseit!» echote es verteidigend aus den Decken. «Aber wölle hesch!»

*

In ein abgelegenes Freßbädli brachte der Tierarzt einen seltenen Gast mit, einen hochgestellten Japaner. Der Wirt, der auf dem Felde arbeitete, wurde herbeigerufen, um die Honneurs zu machen. Er kam, wusch sich die Hände am Brunnen, trat dann schweren Schrittes in die Gaststube und musterte aufmerksam und nachdenklich den Fremden. Dann sprach er bedächtig: «So, so! Bisch du itz mitüri e Japanes!»

*

Ein Knabe klopfte im Pfarrhaus an und brachte einen Korb voll der schönsten Äpfel. Die Pfarrfrau bedankte sich herzlich und schloß mit den bekannten Worten: «Das wär itz gwüß nid nötig gsi!» «Ja, der Vatter het s o gseit, aber d Muetter het du befohle, i söll itz gah!» antwortete der Bub. -ti

Den Reimern ist alles Reim

Nicht nur der Frühling und die Liebe, auch die Betriebsausflüge sind stichliger Hafer für den Laienpegasus. Da ergreifen denn die Poeten den Kugelschreiber und die Gelegenheit, um:

«Den Dank zu sagen für die Fahrt
Dem großzügigen Verwaltungsrat!» Boris

Boxerliebe

«s Lotti hät sich schints ine Boxer verliebt!»
«Säb weiß i», sagte die andere Freundin, «es het jo immer für blaiu Auge gschwärmt!»

cos.





HOTEL ROYAL

Beim Badischen
Bahnhof
Höchster Komfort
zu mässigen Preisen
Grosser Parkplatz

BASEL

Rhein und Bodensee

 <p>Eine Schiffahrt auf Untersee und Rhein, der Besuch der Erkerstadt Schaffhausen und die Besichtigung des berühmten Rheinfalls gehören zu den dankbarsten Reise-Erinnerungen. Schiffahrtsdirektion in Schaffhausen Tel. (053) 5 42 82</p>	<p>MAMMERN Gasthof Adler Herrliches aus Geflügelhof, Fischtrug und Kamin. Fam. Meier-Glauser, Tel. 8 64 47</p>	<p>GOTTLIEBEN Hotel-Restaurants Waaghaus und Drachenburg die schönen Thurgauer Gaststätten direkt am Rhein</p>	<p>ST. GALLEN Hotel Johannes Kefler Teufenerstraße 4, beim Bahnhof das gepflegte Familienhotel renoviertes Restaurant, Säle für Gesellschaften und Bankette, Sitzungszimmer</p>
<p>Schaffhausen und Schaffhauserland immer ein schönes Erlebnis!</p>	<p>GLARISEGG zwischen Steckborn - Mammern. Gesellschaftsräume direkt am See. Strandbad, Wasser-Skischule, Tennis. Fam. J. Züblin Tel. 054 8 25 25</p>	<p>ROMANSHORN  Fisch-Spezialitäten direkt bei der Autofähre K. Oberländer-Misteli</p>	<p>ST. GALLEN Bahnhof-Buffer erstklassiges Speiserestaurant O. Kaiser-Stettler</p>
<p>FLURLINGEN Gasthof Rheinfal 2 km ob dem Rheinfall Gartenrestaurant direkt am Rhein. Großer neuer Gesellschaftssaal. Fischküche. Zimmer mit fließendem Wasser. Ernst Bruderer, K'chef. Tel. 053 5 48 67</p>	<p>SALENSTEIN Gasthof Hirschen Altbekanntes Haus beim Schloß Arenenberg. Erstklassige Spezialitätenküche, eigene Konditorei. Tel. (072) 8 96 44 Familie Imhof</p>	<p>HORN Restaurant Freihof Güggelistube und Speiserestaurant W. Graf-Amrein, Tel. (071) 4 17 68</p>	<p>WALZENHAUSEN der bestbekannte Luftkurort. 700 bis 800 m ü. M. Herrliche Aussicht auf Bodensee, Rheinfal und Vorarlberger Alpen. Mod. Schwimm- und Sonnenbad. Der Kurort für gesunde Erholung zu vorzuziehenden Bedingungen. Neue Bergbahn ab Rheineck, Postauto ab St. Margrethen. Prospekte durch Hotels und Pensionen sowie das Sekretariat des Verkehrsvereins, Tel. (071) 4 40 80.</p>
<p>STEIN AM RHEIN Hotel Adler b. Rathaus Vollständig umgebautes Haus. Selbstgeführte, gepflegte Küche. J. Niederberger-Iten, Tel. (054) 8 68 58</p>	<p>ERMATINGEN Hotel Hirschen Prächtiger Garten am See Ruhige Lage Gepflegte Küche Fließend Wasser</p>	<p>RORSCHACH Hotel Waldau Neue Lokalitäten - Schöner Garten 2 Tennisplätze, Schwimmbassin 3-4 Mann Kapelle das ganze Jahr Hedy Friedrich</p>	<p>HEIDEN Hotel Krone altbekannt und gut, bestens empfohlen. Bes. E. Kühne-Trost Tel. 071 9 11 27</p>

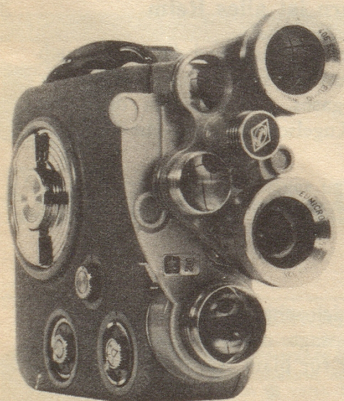
Eine der begehrtesten 8 mm-Filmkameras — die EUMIG C3R

mit eingebautem, automatischem Belichtungsmesser

mit Revolverkopf, ohne Zusatzobjektive Fr. 543.90

mit Zusatzobjektiven (wie Abbildung) Fr. 798.75

EUMIG C3 ohne Revolverkopf Fr. 497.30



eumig

An der Weltausstellung in Brüssel wurden die EUMIG-Apparate mit «Grand Prix» und mit Goldmedaille ausgezeichnet!

Willi Huber



Filmen einfach wunderbar und so wunderbar einfach!

Ein Blick durch den Sucher, ein Druck auf einen Knopf, alles Übrige besorgt das «magische Auge» der EUMIG-SERVOMATIC **vollautomatisch** — ganz allein. Kein Aufziehen eines Federwerkes, weil Elektroantrieb. Jetzt ist Filmen wirklich kinderleicht. **Preis: nur Fr. 388.50**

Für Liebhaber einer Kamera mit Revolver-Kopf gibt es die EUMIG-ELECTRIC R mit zwei Zusatzoptiken und Belichtungsmesser (nicht automatisch).

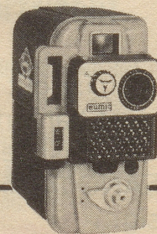
Auch diese Kamera kostet nur **Fr. 388.50**

Verlangen Sie Prospekte und Vorführung durch Ihren Photohändler.

filme+projiziere
mit

eumig

klein, handlich,
elegant (900 g)



Servomatic

Generalvertretung: «EUMIG» Kunz + Bachofner, Grütlistrasse 44 Zürich 2/27 Telefon (051) 25 15 27